

# N i e d e r s c h r i f t

## über die öffentliche und nichtöffentliche S i t z u n g des Schulträgerausschusses im Verbandsgemeinderat Trier- Land am 22.05.2023, 18:00 Uhr, in Trier, Gartenfeldstraße 12, Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land

Das Gremium hat  
Anwesend waren:

12 Mitglieder und 1 Vorsitzenden.  
7 Mitglieder und der Vorsitzende.

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Holstein, Michael

#### **Ausschussmitglied**

Bamberg, Marco  
Gerhards, Klaus-Peter  
Heib, Rita  
Kluth, Renate  
Mertes, Sebastian  
Tögel, Hans-Jürgen  
Wallenborn, Melitta

#### **Schriftführerin**

Meier, Sylvia

#### **von der Verwaltung**

Thebach, Gabi

#### **auf Einladung**

Abdi Oskoui, Mirjam

#### **Beigeordneter**

Müller, Dieter

#### **es fehlten**

Braun, Maria  
Lehnen-Leinert, Anja  
Matter, Dominik  
Mohn, Alexandra  
Schilling, Ursula

In der heutigen Sitzung des Schulträgerausschusses im Verbandsgemeinderat Trier-Land, zu der die Mitglieder nach vorschriftsmäßiger Einladung in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, standen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an:

### **Tagesordnung**

#### **A. Öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Einrichtung einer kombinierten Gemeinde- und Schulbücherei/Familienbücherei in Kordel
3. Organisation außerschulische Betreuungsangebote
4. Anfragen

#### **B. Nichtöffentliche Sitzung**

5. Mitteilungen des Vorsitzenden
6. Personalangelegenheiten
7. Anfragen

**Der Vorsitzende Michael Holstein eröffnete die Sitzung gegen 18:00 Uhr. Einwände gegen Form und Frist der Einladung sowie zur Tagesordnung wurden nicht erhoben.**

---

## **Tagesordnung**

### **A. Öffentliche Sitzung**

#### **Tagesordnungspunkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden**

Es wurden keine Mitteilungen gemacht.

#### **Tagesordnungspunkt 2: Einrichtung einer kombinierten Gemeinde- und Schulbücherei/Familienbücherei in Kordel**

Herr Holstein stellte zu diesem TOP ausführlich die Situation dar. Die Gemeindebücherei Kordel war bisher im Jugend- und Vereinshaus in Kordel untergebracht, fiel jedoch der Flut im Juli 2021 zum Opfer.

Nach einer Begehung mit dem Landesbibliothekszentrum wurde vereinbart, die Räume wieder entsprechend herzurichten und die Bücherei dort wieder aufzubauen.

Da es jedoch perspektivisch auch seit längerem Überlegungen zu einer kombinierten Gemeinde- und Schulbücherei (Familienbücherei) gibt, wird das nun neu zu beschaffende Mobiliar als flexible/rollbare Module beschafft um es später gegebenenfalls problemlos an andere Stelle aufbauen zu können.

Für die Grundschule Kordel steht eine umfangreiche Generalsanierung an, in deren Rahmen auch nochmals das Raumkonzept angepasst werden muss. In diesem Zusammenhang würde sich gegebenenfalls die Möglichkeit ergeben, eine passende Fläche dort für die Familienbücherei zu finden. Diese ist an verschiedene Vorgaben geknüpft, wie z.B. Unterbringung im Erdgeschoss, barrierefreier/familienfreundlicher separater Zugang von außen, ca. 80 qm, ausreichend Lagerfläche. Eine solche geplante Nutzung wäre dann auch vorab noch mit der ADD als oberste Schulbehörde abzustimmen.

Des Weiteren ist die Erstellung eines entsprechenden Betreiber-/Nutzungskonzeptes erforderlich, wobei analog der Familienbücherei in Trierweiler Betreiber der Bücherei nach wie vor die Ortsgemeinde Kordel wäre und die VG als Schulträger die Räumlichkeiten auf Basis einer Vereinbarung mit der Gemeinde kostenfrei zu Verfügung stellen würde.

Der Gemeinderat Kordel hat in seiner Sitzung am 30.03.23 einstimmig beschlossen, das Projekt wie vor beschrieben mit der Grundschule Kordel realisieren zu wollen.

Der Schulträgerausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig, sich grundsätzlich für die Realisierung eines Konzeptes einer kombinierten Gemeinde- und Schulbücherei (Familienbücherei) in der Grundschule Kordel auszusprechen.

**Tagesordnungspunkt 3:  
Organisation außerschulische Betreuungsangebote**

Zu diesem TOP erörterte der Vorsitzende die aktuelle Situation in den außerschulischen Betreuungsangeboten mit dem Hinweis auf den ständig steigenden Bedarf der Eltern und den damit einhergehenden steigenden Anforderungen an Personal und Räumlichkeiten. Auch der Qualifikationsbedarf der eingesetzten Betreuungskräfte steige ständig. Da diese Aufgaben von Seiten der Verwaltung selbst kaum noch zu bewältigen sind, sei die Frage zu diskutieren, ob man sich – wie auch bereits andere Schulträger – auch auf den Weg machen sollte, einen freien Träger zu finden und zwar mit geplantem Start ab 01.01.2024 und zunächst befristet bis Sommer 2026 bis der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich greift.

Nach eingehender Diskussion verständigte man sich darauf, dass zur Vorbereitung für die nächste HFA-Sitzung nochmal geschaut wird, wie die Betreuung bei sonstigen Schulträgern geregelt ist. Daneben sollte im Hinblick auf die Neuregelungen des § 2 Umsatzsteuergesetz überlegt werden, dann auch das Mittagessenangebot durch den freien Träger zu organisieren. Für die Beratung in den Fraktionssitzungen und nachfolgende Behandlung in HFA und VG-Rat wird seitens der Verwaltung eine entsprechende Vorlage dazu inklusiv einem Vorschlag zur Anpassung der Elternbeiträge erstellt.

**Tagesordnungspunkt 4:  
Anfragen**

Es lagen keine Anfragen vor.